

daß der Kurfürst nicht, wie andere Reichsfürsten, die zu den Reichstagen verordneten Rätthe abwechseln lasse.⁹⁵

Ebenso stellt er, als er während des Reichstages von 1555 einen kurzen Aufenthalt in Joachimsthal, der durch seinen Bergbau nothwendig bedingt war, abbrechen mußte, mit Wehmuth vor, „er habe sein Weib in großer Betrübniß mit einem sehr kranken Sohn, den er schwerlich wieder lebendig finden möchte“ zurücklassen müssen.

Bei seinem Ableben hinterließ Erasmus zwei unmündige Söhne, Michael und Bernhard, und aus Acten nachweislich zwei Töchter, Anna und Magdalena;⁹⁶ ob insgesammt aus erster Ehe oder ob eins der Kinder aus zweiter Ehe war, ist ungewiß. Den Unmündigen wurden Thumbshirn zu Frankenhäusen, ein Vetter derselben, und von Hirschfeld zu Böhlen, zu Vormündern bestellt. Ihr Lebensalter zur Zeit des Ablebens des Vaters ist nicht bekannt. Bernhard stand jedoch nach Ausweis der Vormundschaftsacten noch im Jahre 1571 unter Vormundschaft.

Die Vermögensverhältnisse des Erasmus stellen sich bei dessen Ableben nach den Acten keineswegs als günstig dar.

In Gemeinschaft mit seinen Brüdern hatte er auf dem sogenannten heiligen Geistzuge bei Joachimsthal bedeutenden

⁹⁵ Relation d. d. Augsburg den 7. Mai 1555.

⁹⁶ Die Genealogen erwähnen nur einen Sohn Bernhard. Aus den Acten des alten sächsischen Lehnsarchivs Lobstedt betr. ist jedoch die Existenz noch eines anderen Sohnes Michael zu constatiren. In der Vorstellung vom 11. September 1564, worin nach des Erasmus Tode der Gesammthänder Helfreich von Mockau auf der Herrschaft Creuzen, Kaiserl. Rath, um Erneuerung der Eventualbeleihung an Lobstedt nachsucht, ist ausdrücklich erwähnt, daß Erasmus zwei Söhne, Michael und Bernhard, hinterlassen habe. Geschicht des Ersteren später und namentlich bei der Veräußerung von Lobstedt im Jahre 1566 keine weitere Erwähnung, so wird man annehmen müssen, daß er schon vorher bald nach dem Vater gestorben sei. Anna vermählte sich mit Abraham von Einsiedel auf Syhra; Magdalena war 1566 noch ledig und war später an Georg Heinrich von Draschwitz auf Neukirchen und Oderwitz verheirathet.